



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Zeitraum vom 09.09.2020 bis 10.09.2020

Einbruch in ein Büro, Abbendorf, 09.09.2020, 20.00 Uhr: Der Rettungsleitstelle wird ein Einbruch in ein Mehrfamilienhaus in Abbendorf gemeldet. Die Polizei entsandte umgehend einen Streifenwagen an den Tatort. Der Mitteilende hörte drei dumpfe Schläge, woraufhin er aus dem Fenster sah. Dabei erkannte er nach eigenen Angaben vor den Büroräumen eine Leiter und zwei schwarz maskierte Personen. Diese flohen über eine gegenüberliegende Wiese. Nach der Öffnung des Büros wurde festgestellt, dass dieses durchwühlt war und mehrere tausend Euro Bargeld fehlten. Die Ermittlungen dauern an. Sachdienliche Zeugenhinweise richten Sie bitte an die Polizei Salzwedel: 03901/8480

Ladendieb durch Kunden gestellt, Salzwedel, Neutorsstraße, 09.09.2020, 17.44 Uhr: Nach dem Kauf einer Dose Hundefutter wurde ein Mann in einem Supermarkt der Neuperverstraße in Salzwedel vom Verkaufspersonal auf den Inhalt seines mitgeführten Rucksacks angesprochen. Daraufhin versuchte er fluchtartig den Markt zu verlassen. Durch einen beherzten Kunden konnte der Dieb daran gehindert werden. Durch Polizeibeamte wurde im Rahmen der Anzeigenaufnahme der mitgeführte Rucksack durchsucht. Hierbei wurden neben Bratwürsten, Nussriegeln auch mehrere Rindersteaks aufgefunden. Der Warenwert betrug 56,32 Euro. Es folgte eine entsprechende Strafanzeige.

Parkplatzunfall, Salzwedel, Karl-Marx-Straße, 09.09.2020, 15.04 Uhr:

Beim unachtsamen Herausfahren aus einer Parklücke auf dem Parkplatz eines Supermarktes, stieß die 64 jährige Fahrerin eines PKW Suzuki gegen den vorbeifahrenden PKW Opel, mit welchem eine 48 jährige den Parkplatz gerade befuhr. Der Gesamtschaden wird auf 2.500 Euro beziffert.

Wildunfall, 09.09.2020, 20.41 Uhr, Kerkuhn, L1: Bei dem Zusammenstoß mit einem über die Fahrbahn wechselnden Reh zwischen Thielbeer und Kerkuhn entstand am Toyota einer 31 jährigen Fahrzeugführerin ein Sachschaden von etwa 1.000 Euro. Das Reh flüchtete in ein Maisfeld.

Wildunfall, Rietzleben, B190, 09.09.2020, 21.55 Uhr: Der 49 jährige Fahrzeugführer eines PKW Mitsubishi befuhr die B190 aus Richtung Rietzleben kommend in Richtung Pretzier. Zwischen beiden Ortschaften überquerte plötzlich ein Reh die Fahrbahn. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit dem Reh. Dabei entstand am PKW Sachschaden in Höhe von ca. 1.500 Euro. Das Reh verendete an der Unfallstelle.

Wildunfall, K1005, Klein Gartz-Rademin, 09.09.2020, 22.500 Uhr: Bei einem Wildunfall auf der K1005 zwischen Klein Gartz und Rademin entstand am PKW BMW des 45 jährigen Fahrzeugführers ein Sachschaden von etwa 3.500 Euro. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit einem Hirsch. Das verletzte Tier wurde durch einen Polizeibeamten mittels der Dienstwaffe von seinen Leiden erlöst.

Wildunfall PKW vs. Waschbär, Röwitz, L22, 09.09.2020, 23.35 Uhr: Ein 40 jähriger Fahrzeugführer befuhr mit seinem PKW die L 22 aus Richtung Buchhorst kommend in Richtung Röwitz. Ca. 1 km hinter der Ortslage Buchhorst lief plötzlich ein Waschbär über die Fahrbahn. In der Folge kam es zum Zusammenstoß zwischen dem PKW und dem Waschbär, welcher am Unfallort nicht mehr aufgefunden werden konnte. Am Fahrzeug Audi A3 entstand ein Schaden von ca. 1.000 Euro.

Wildunfall, L8, Diesdorf, 09.09.2020, 13.05 Uhr: Bei einem Wildunfall auf der L8 zwischen Waddekath und Diesdorf entstand am PKW Opel Insignia des 46 jährigen Fahrzeugführers ein Sachschaden von etwa 2.500 Euro. Das Reh verendet am Unfallort.

gelöstes Rad von Anhänger schleudert in den Gegenverkehr, B248, Püggen, , 09.09.2020, 12.42 Uhr:

Von einem Anhänger löste sich auf der B248 etwa 200 Meter vor der Ortslage Püggen ein Rad und schleuderte in den Gegenverkehr. Das Gespann (Fahrer 66 J.), bestehend aus einem Unimog und einem Anhänger, hatte einen Traktor geladen. Der Anhänger hinterließ eine Kratzspur von gut 40 Metern auf der Fahrbahn. Am PKW Golf der 21 jährige FahrerIn entstand Sachschaden von etwa 2.000 Euro. Sie blieb zum Glück unverletzt.



Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de